














Anerkennungsmöglichkeiten für Ehrenamtliche





Ehrenamtliche spenden Ihrer Organisation das Kostbarste, was sie haben: ihre Zeit. Diesen Umstand anzuerkennen und wert zu schätzen ist die Grundlage für eine langfristige und erfolgreiche Zusammenarbeit. Unsere Vorschläge sollen Ihnen erste Ideen geben, wie Sie die Wertschätzung Ihrer Mitarbeiter*innen nach außen tragen können.

Direkte persönliche Anerkennung



-  Kontakte und Gespräche zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen: jemand steht als Ansprechpartner*in zur Verfügung
-  „Geselligkeit“, z.B. Einladung zu Feiern der Organisation, spezielles Fest für Ehrenamtliche
-  Lob für geleistete Arbeit
-  Übergabe von Verantwortung, Regelungen für Mitsprache, Kritik ernst nehmen
-  Vertrauensbeweise, z.B. eigener Etat, eigene Schlüssel für die Räumlichkeiten der Organisation, Mitspracheregulungen
-  Gratulationen zu Geburts- und Feiertagen oder kleine Präsente
-  Einladungen zu Veranstaltungen/Festen/Betriebsausflügen
-  Dankeschreiben

Anerkennung durch Öffentlichkeit

-  Berichte über die Arbeit/Leistung von Ehrenamtlichen in öffentlichen und verbandlichen Medien sowie Publikationen
-  Grußworte, Ansprachen usw. von namhaften Persönlichkeiten
-  öffentliche Dankeschön-Veranstaltungen

-  Veranstaltungen und Aktionen zum Tag des Ehrenamts am 5.12.
-  Plakataktionen
-  (Foto-) Ausstellung zur Arbeit von Freiwilligen
-  Ehrenamtskarte nach zwei Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit

Ehrungen und Auszeichnungen

-  Verdienstmedaillen, Ehrenzeichen, Urkunden z.B. nach 1 Jahr, 5 Jahren,...
-  ideelle Preise – innerhalb der Stadt, des Landes oder auch innerhalb der Organisation: z.B. das „Mitglied“ des Jahres